

176/107 [1741 Mai 10. ca.]¹, Barbeau

Schreiben von Meurier an Beat Fidel Zurlauben betreffend die Platzierung eines Soldaten als Wachmann in einem Zisterzienserkloster

B Der Zisterzienser Meurier teilt Gardeleutnant Zurlauben² mit, dass er sich über dessen Schreiben vom 7. dieses Monats und die darin enthaltenen Dankesworte sehr gefreut hat.

Zurlaubens Anliegen hat Meurier mit dem Prior besprochen. Meurier weiss, dass der Prior mit dem Wachmann des Klosters unzufrieden ist und diesen gerne durch Fontany, einen von Zurlaubens Soldaten, ersetzt hätte. Doch der Wachmann ist wegen eines Holzvergehens angeklagt, das die Wasser- und Waldverwaltung («maitrise des eaux et forets») von Fontainebleau noch beurteilen muss.

Um den Soldaten nicht warten zu lassen, hat Meurier den Verwalter des Klosters Vauluisant, das fünf Meilen von Sens entfernt liegt, gefragt, ob er ihn als Wachmann einsetzen könnte. Meurier weiss, dass man dort einen Schweizer sucht. Meurier glaubt, dass dieser Posten für Zurlaubens Soldat besser wäre als derjenige in Barbeau. Mit einer entsprechenden Empfehlung könnte Meurier ihn in jedem ihrer Klöster³ platzieren.

Meurier richtet Grüsse der Mönche aus.

Im Nachsatz richtet Meurier Grüsse an Zurlaubens Herren, den Kommandanten, den Unterleutnant und den Fähnrich aus.

¹ Das Dokument ist auf dem 10. Mai datiert. Das Jahr wurde ermittelt aufgrund der Adressangabe (siehe Anmerkung 2), die für Beat Fidel Zurlauben für die Jahre 1740 und 1742 belegt, vgl. Zurlaubiana AH 185/89 und AH 150/185.

² Beat Fidel Zurlauben. - Laut Adresse hält er sich an der Rue de l'université im Faubourg Saint-Germain neben dem Hôtel d'Aligre in Paris auf.

³ Zisterzienserklöster.

AH 176, Bl. 229-230 • Bl. 230^v nur Adresse.
Original, in französischer Sprache.
